

Anzeigen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Volksschulblatt**

Band (Jahr): **2 (1855)**

Heft 11

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

4. Welche Seelenkräfte wirken im Jugendalter am lebhaftesten, und wie können dieselben wesensgemäß gepflegt werden?

Mündliche Besprechungen:

1. Welche Mittel stehen dem Lehrer zu Gebote, um die sittliche Erziehung der Kinder außer der Schule zu überwachen und zu fördern?

2. Ueber den Werth und die Einrichtung von Jugendersparniskassen.

3. Wie kann das realistische Lesebuch zur Grundlage der Stylübungen gemacht werden?

4. Inwiefern sind die Vorwürfe begründet, welche unsrer Volksschule über ungenügende Leistungen auf dem Gebiete des Sprachunterrichts gemacht worden sind?

5. Was für ein Minimum des gesammten Realunterrichts ist zur Errichtung des Zweckes der Volksschule unerlässlich?

— Herr Direktor Zollinger, der wakere Lenker der Lehrerbildungsanstalt in Kusnacht, hat auf Ende des Wintersemesters dem Erziehungsrathe sein Demissionsbegehren eingereicht. „Es zieht mich in die Ferne etc.“

Der verantwortliche Redaktor und Verleger: J. J. Vogt in Diesbach bei Thun.

A n z e i g e n.

V e r z e i c h n i s s

der Mitglieder der bernischen Kantons-Schulsynode pro 1855 1).

Für Narberg:	1) Hr. Bärtschi, Oberlehrer in Lyß.
	2) " Stämpfli, Bundesrath in Bern.
	3) " Dr. Vogt, Vater, Professor in Bern.
	4) " Wehrli, Sekundarlehrer in Narberg.
	5) " Furrer, Oberlehrer in Narberg.
Für Narwangen:	6) " Jugi, Oberlehrer in Narwangen.
	7) " Kasser, Großrath, Oberlehrer im Rohrbachgraben.
	8) " Lehmann, J. U., alt-NR., in Lozwyl.
	9) " Wältli, Lehrer in Bannwyl.
	10) " Matthys, Großrath, Fürsprecher in Bern.
Für Bern Stadt ²⁾ :	11) " Geiser, Gemeindschreiber in Langenthal.
	12) " Gutmacher, Oberlehrer in Bern.
	13) " Nöthlisberger, Oberlehrer in Bern.
	14) " Lehmann, Inselprediger in Bern.
	15) " Morf, Seminardirektor in Münchenbuchsee.
Für Bern Land:	16) " Dr. Manuel, Friedensrichter in Bern.
	17) " Feller, Oberlehrer in Bümpliz.
	18) " Amstutz, Vorsteher der Erz.-Anst. in Köniz.
	19) " Koh, Lehrer zu Mittelhäusern.
	20) " Schieferbeler, Oberlehrer zu Uetligen.
Für Biel:	21) " Allemann, Schulkommissär, in Bümpliz.
	22) " Stämpfli, Oberlehrer in Bözingen.
Für Büren:	23) " Leuenberger, Oberlehrer in Leuzingen.
	24) " Kellerhals, Gerichtspräsident, in Büren.
	25) " Pfister, Sekundarlehrer in Bern.

1) Die Herren, deren Namen gesperrt gedruckt sind, sind die Präsidenten ihrer respektiven Kreissynoden.

2) Präsident der Kreissynode ist Hr. Dr. Henne, Professor in Bern.

Für Burgdorf:	26) Hr. Lehner, Sekund.-Lehrer in Wynigen.
	27) " Gerber, " in "
	28) " Andres, " in Kirchberg.
	29) " Spychiger, Seminarklehrer in Hindelbank.
	30) " Rösch, Lehrer in Bütikofen.
	31) " Müller, Lehrer in Burgdorf.
Für Courtelary:	32) " Gautier, Lehrer in Cortébert.
	33) " Bandelier, alt M., in Bern.
	34) " Bernard, Pfarrer in St. Immer.
Für Delsberg:	35) " Billemain, Professor in Delsberg.
	36) " Bouju, Lehrer in Delsberg.
	37) " Chérelat, Lehrer in Montsévelier.
	38) " Bonanomi in Delsberg.
Für Erlach: ¹⁾	39) " Probst, Gemeindevorstand in Ins.
	40) " Lütthi, Lehrer in Erlach.
Für Frutigen: ²⁾	41) " Nieder, Regierungsstatthalter in Frutigen.
	42) " Jungen, Lehrer in Randerbrügg.
	43) " v. Känel, Lehrer in Nied bei Aeschi.
Für Freibergen: ³⁾	44) " Garnier, Fürsprecher.
	45) " Gouvernon, Geometer, aux Bois.
Für Fraubrunnen:	46) " Mürset, Sekundarlehrer in Bätterkinden.
	47) " Staub, Oberlehrer in Münchenbuchsee.
	48) " Leusser, Lehrer in Limpach.
	49) " Leuenberger, Lehrer in Iffwyl.
Für Interlaken:	50) " Mühlemann, Oberlehrer in Unterseen.
	51) " Wyß, Oberlehrer in Habern.
	52) " Schild, Lehrer in Brienzwyl.
	53) " Lanz, Klafshelfer in Narmühle.
	54) " Mühlemann, Lehrer in Därliigen.
Für Konolfingen:	55) " Fischer, Lehrer in Munsingen.
	56) " Bracher, Lehrer in Oberthal.
	57) " Schlegel, Sekundarlehrer in Worb.
	58) " Schürch, " in "
	59) " Zumstein, Lehrer zu Enggiststein.
	60) " Dylliger, Lehrer in Walkringen.
Für Laufen: ⁴⁾	61) " Schmidlin, kath. Vikar in Bern.
Für Laupen:	62) " Faver, Lehrer in Mühleberg.
	63) " Epicher, Lehrer in Neuenegg.
Für Münster: ⁵⁾	64) " Großjean, Pfarrer in Court.
	65) " Bernard, Notar in Fernet-dessous.
	66) " Kohler, Professor in Pruntrut.
	67) " Puenzieur, Pfarrvikar zu Münster.
Für Nidau:	68) " Gall, Lehrer in Twann.
	69) " Berger, Sekundarlehrer in Nidau.
	70) " Furrer, Lehrer in Hermrigen.
Für Neuenstadt: ⁶⁾	71) " Fueter, Instituteur in Neuenstadt.
	72) " Guerne, Lehrer in Diesse.
Für Oberhasle: ⁷⁾	73) " Jaggi, Lehrer in Bottigen.
	74) " Ringgenberg, Lehrer in Meiringen.
Für Pruntrut:	75) " Pequignot, Direkt. d. Industriesch. in Voecl.
	76) " Guenin, Professor in Pruntrut.
	77) " Doyon, Lehrer in Courchayon.

1) Präsident der Kreissynode: Herr Fr. Simmen, Lehrer zu Gals.

2) Präsident der Kreissynode: Herr Kammer, Lehrer zu Faltshen.

3) Präsident der Kreissynode: Herr Monnard aux Nommerats.

4) Präsident der Kreissynode: Herr Burger, Oberlehrer in Laufen.


5) Präsident der Kreissynode: Herr Amiet, J. Louis, à Moutier.

6) Präsident der Kreissynode: Herr Gillieron, Lehrer am Progymnasium.

7) Präsident der Kreissynode: Herr Brügger, Lehrer zu Hohlhub.

- | | |
|------------------------------------|---|
| | 78) Hr. Seuret, Lehrer in Pruntrut. |
| | 79) " Dupasquier, Professor in Pruntrut. |
| Für Sestigen: | 80) " P'oste, Direkt. d. Kollegiums in Pruntrut. |
| | 81) " Binggeli, Lehrer in Ruggisberg. |
| | 82) " Ringier, Pfarrer in Kirchdorf. |
| | 83) " Segessenmann, Lehrer in Zimmerwald. |
| Für Signau ¹⁾ : | 84) " Wenger, Regierungsstatthalter in Belp. |
| | 85) " Urwyler, Sekundarlehrer in Langnau. |
| | 86) " Lütthi, Privatlehrer in Signau. |
| | 87) " Dr. Henne, Professor in Bern. |
| | 88) " Hobel, Arzt in Langnau. |
| Für Saanen ²⁾ : | 89) " Lütthi, Lehrer in Langnau. |
| | 90) " Lauterburg, Großrath in Bern. |
| Für Obersimmenthal ³⁾ : | 91) " Pernet, Lehrer in Bern. |
| | 92) Herr Imobersteg, alt-NR., Fürsprecher in Herzogenbuchsee. |
| | 93) Herr Imobersteg, Lehrer in Zweisimmen. |
| Für Niedersimmenthal: | 94) " Dppliger, Lehrer in Boltigen. |
| | 95) Herr Juzeler, Oberlehrer in Därstetten. |
| | 96) Herr Karlen, Reg.-Sthltr., auf Styg. |
| | 97) " Kammer, Lehrer in Wimmis. |
| Für Schwarzenburg: | 98) " v. Gonten, Lehrer in Spiez. |
| | 99) Herr Habegger, Oberlehrer zu Tännlenen. |
| Für Thun ⁴⁾ : | 100) " Gasser, Lehrer zum Holz. |
| | 101) " Hopf, Pfarrer in Thun. |
| | 102) " Santshi, Reallehrer in Steffisburg. |
| | 103) " Hopf, Schulinspektor in Thun. |
| | 104) " Zurflüh, Lehrer in Heiligenschwendi. |
| | 105) " Walter, Schulkommissär, in Thun. |
| | 106) " Wenger, Lehrer, in der Pohlern. |
| Für Trachselwald: | 107) " Rothenbach, Lehrer in Thun. |
| | 108) " Blatter, Sekundarlehrer in Sumiswald. |
| | 109) " Schori, Sekundarlehrer in Sumiswald. |
| | 110) " Ammon, Lehrer in Huttwyl. |
| | 111) " Stuter, Oberlehrer in Grünenmatt. |
| | 112) " Segessenmann, Lehrer in Sumiswald. |
| Für Wangen ⁵⁾ : | 113) " Vogel, Nationalrath in Wangen. |
| | 114) " Born, Handelsmann in Herzogenbuchsee. |
| | 115) " Weber, Großrath, zu Wallachern. |
| | 116) " Wegmann, Sekundarlehrer in Herzogenbuchsee. |
| | 117) " Hänni, Lehrer in Wangen. |

-
- 1) Präsident der Kreissynode: Herr Schneider, Lehrer zu Unterfrittenbach.
 2) Präsident der Kreissynode: Herr Schwizgebel, Lehrer zu Lauenen.
 3) Präsident der Kreissynode: Herr Fried, Oberlehrer in Zweisimmen.
 4) Präsident der Kreissynode: Herr Hinnen, Lehrer am Progymnasium.
 5) Präsident der Kreissynode: Hr. Dinkelman, Lehrer zu Dschwand.

 Versammlung der Kreissynode Wangen, Samstag den 25. März nächsthin, Mittags 1 Uhr, im Schulhause zu Röthenbach.